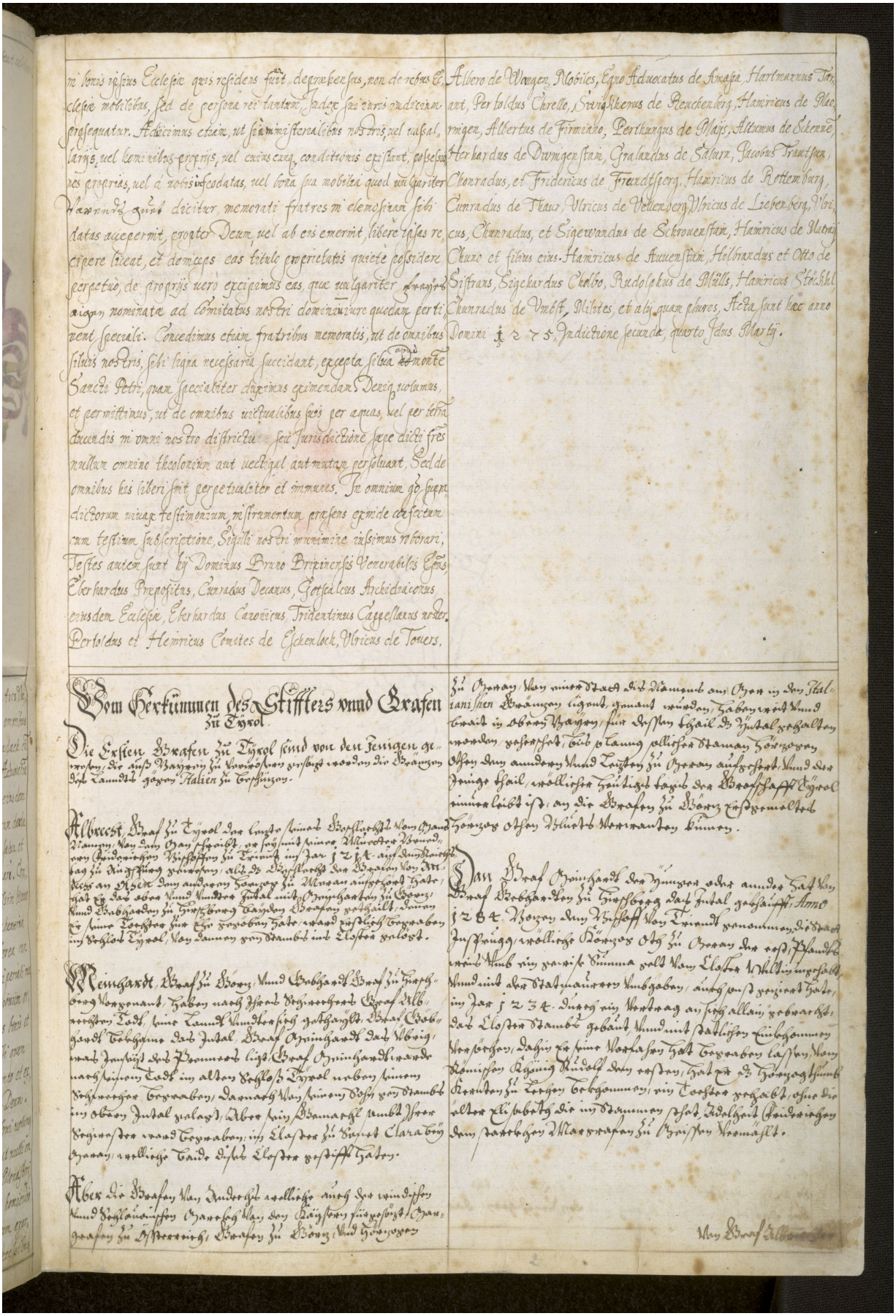
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=47060
Copyright: Stams, Zisterzienserkloster



ni bonis ipsius Ecclesie quis residens fuerit degrederetur, non de rebus Ecclesie mobilibus, sed de personis rei tantum. Iudex sui juris indecem prosequatur. Adicimus etiam, ut se in ministerialibus nostris, vel vassalis, vel hominibus proprijs, vel civis cum conditionis existant, possessores proprijs, vel a nobis infeodatas, vel bona sua mobilia quod vulgariter Haimfal dicitur memorati fratres in elemosinam sibi datas acceperint, propter Deum, vel ab eis emerint, libere ipsas recipere liceat, et deinceps eas titulo proprietatis quiete possidere perpetue. De proprijs vero excipimus eas, que vulgariter Aigen nominate ad comitatus nostri dominium quoque pertinent speciale. Concedimus etiam fratribus memoratis, ut de omnibus silvis nostris, sibi ligna necessaria succidant, excepta silva ad monte Sancti Petri, quam specialiter duximus reservandam. Denique volumus, et permittimus, ut de omnibus victualibus suis per aquas, vel per terra ducendis in omni nostro districtu seu jurisdictione sepe dicti fres nullam omnino theoloneum aut vectigal aut mutam persoluant. Sed de omnibus his liberi sint perpetualiter et immunes. In omnium quod supra dictorum vinax testimonium, instrumentum presens exinde confectum cum testium subscriptione, Sigilli nostri munimine insimus roborari. Testes autem sunt hi Dominus Bruno Brixinensis Venerabilis Episcopus, Eberhardus Prepositus, Conradus Decanus, Gotsalcus Archidiaconus eiusdem Ecclesie, Eberhardus Canonicus Tridentinus Capellanus noster, Bertoldus et Henricus Comites de Eschenloch, Ulricus de Tovers, Albero de Wangen, Nobiles, Ego Advocatus de Anasi, Hartmannus Tarant, Bertoldus Chrello, Swiggerus de Reuchenberg, Henricus de Ridenigen, Albertus de Firmiano, Berthangus de Nays, Altomanus de Schenne, Eberhardus de Duringstain, Gralandus de Saburn, Jacobus Trautson, Chonradus, et Fridericus de Freundtsperg, Henricus de Rottemburg, Cunradus de Thaur, Ulricus de Vellenberg, Ulricus de Liebenberg, Ulricus, Chunradus, et Sigewardus de Schronenstain, Henricus de Wainig, Chuno et filius eius. Henricus de Auuenstain, Holbrandus et Otto de Gistrans, Sigeharduus Chalbo, Rudolphus de Mülls, Henricus Stuchhl, Chunradus de Vmest, Milites, et alij quam plures. Acta sunt hec anno Domini ⁞ ⁞ 2 7 5, Indictione secunda, quarto Idus Martij.

Vom Herkommen des Stiffters vnnd Grafen zu Tyrol.

Die Ersten Grafen zu Tyrol sind von den Jenigen gewesen, die aus Bayern zu Brixsen gesetzt worden die Grafen des Landts gegen Italien zu Beschirmen.

Albrecht, Graf zu Tyrol der Lange seinnat Bischlichst von Brixen Namen, Nay dem Gay schreibt, er sey mit seinen Mitbrder Berthold, vor Heinrichen Bischoffen zu Trient im Jar ⁞ 1 1 4. auf den Kirchhof bey zu Zuffing gewesen, als d. Bischoffs der Bogen von Mitten an Ysen dem andern Herzog zu Meran aufgehoben hatte, hat er das eben Vnnd Vnndter Pistal mit Armbrustern zu Boden, Vnnd Erbharden zu Hochberg Bayden Grafen gefahlt, darnach er seine Tochter zur Ehe gegeben hate, ward endlich begraben im Schlost Tyrol, Nay dannen gen Stambs ins Closter gelegt.

Meinhardt, Graf zu Gorz, Vnnd Erbhardt Graf zu Hochberg Vorgenant, haben nach Ihrem Schwecher Graf Albrechts Todt, seine Landt Vnndterfich gehandlet. Graf Erbhardt Erbhaben das Pistal, Graf Meinhardt das Vberig, nach Inhalt des Pommerbriefs. Graf Meinhardt ward nach seinem Todt im alten Schloß Tyrol neben seinen Schwecher begraben, Darnach Nay seinem Tod gen Stambs ein oberes Pistal gelegt, Aber ein Stamarchl Vnnd Ihre Begrenis der ward begraben, im Closter zu Sanct Clarabey Graben, welliche Taide dieses Closter gestifft haben.

Aber die Grafen Nay Vnderricht welliche auch der vrindiffen Vnnd Beglaubiffen Manchig Nay dem Keiserey fürgesetzt, Nan, Grafen zu Oesterreich, Kraffen zu Gorz, Vnd Herzogen zu Kranen Nay einer Stuck des Stamarch an Ysen in der Italianischen Grafschaft Gelegen, genant Gründey, Haben Vnnd Vnnd Gerait in Obern Vnnsern, für dessen Chail der Pistal gehaltten worden, gestiftet, Bis Graff Albrecht Stamay Herzogen Ohne dem andern Vnnd Leyten zu Kranen aufgerichtet, Vnnd der Dritte Chail, welliche Heutiget Tags der Grafschaft Tyrol inner Leibt ist, Nay die Grafen zu Gorz Tödgemaltes Herzogen Ohne Glüdt Nerinanten Kinder.

Nun Graf Meinhardt der Jünger oder andter Graff Nay Graff Erbhardt zu Hochberg das Pistal gehaffet Anno ⁞ 2 8 4. Herzog dem Bischoff Nay Trient genommen, die Stadt zu Bringen, welliche Herzogen Oth zu Kranen der rest Pfandbriefe Vnnd ein gewisse Summa geld Nay Closter Wilten ingefallt, Vnnd und aber Stamarchen Vnnbgeben, auch sonst gegiert hate, im Jar ⁞ 2 3 4. durch ein Vertrag an sich allein gebracht, das Closter Stambs gebäud Vnnd und sattlichen Einbommen Vnnterthan, dahin er seine Vortaffen Graff Nay Römischen Königs Rudolf dem rest, hat er d. Herzogthumb Kranten zu Lehen Bekommen, ein Tochter gehabt, ohne die ältere Elisabeth die im Stammen Stuhl Wolfhaid Grafen Nay dem starkhen Markgrafen zu Meissen Vermählt.

Nay Graf Albrecht